

Qualitätsstand objektiv einschätzen und auf eine weitere Verbesserung der Qualität drängen zu können.

## System der fehlerfreien Arbeit

Die Qualität der Erzeugnisse wird aber nicht nur in den unmittelbaren Produktionsabteilungen gesichert. Immer mehr zeigt sich, daß die produktionsvorbereitenden Abteilungen einen entscheidenden Einfluß auf die Qualität des Erzeugnisses haben. In der Vergangenheit wurden diese Abteilungen jedoch nicht in die organisierte Qualitätsbewegung einbezogen. Die Parteileitung empfahl deshalb dem Werkdirektor, in unserem Werk ein System der fehlerfreien Arbeit zu entwickeln, in dem vom Konstrukteur bis zum Arbeiter alle einbezogen sind. Es ist einleuchtend, daß mit einem solchen System die Möglichkeit gegeben ist, alle ingenieurtechnischen, ökonomischen und politischen Maßnahmen zu koordinieren und in eine Richtung laufen zu lassen. Die Ausarbeitung eines solchen Systems der Qualitätssicherung hat eine innerbetriebliche sozialistische Arbeitsgemeinschaft übernommen. Dabei stützt sich diese Arbeitsgemeinschaft auf Publikationen über das System der fehlerfreien Arbeit der Maschinenbauer aus Saratow.

Nach diesen Publikationen wurden die Methoden des Saratower Systems den im Werk vorhandenen Organisationsformen gegenübergestellt und auf dieser Grundlage eine erste Konzeption zur Erarbeitung noch erforderlicher Maßnahmen auf gestellt. Da das Hauptprinzip der fehlerfreien Arbeit die Verantwortlichkeit eines jeden für die Qualität seiner eigenen Arbeit ist, liegen folgende Hauptprobleme der Konzeption zugrunde:

- Die politisch-ideologische Arbeit muß darauf gerichtet werden, daß jeder zum strengsten Kontrolleur seiner eigenen Arbeit wird;
- für jeden Bereich ist zu ermitteln, wodurch und von wem Fehler verursacht werden;
- die vorbereitenden Abteilungen sind stärker in den Kampf zur Vermeidung von Fehlern einzu beziehen;
- gute und schlechte Beispiele sind mit Namensnennung in regelmäßigen Zeitabständen öffentlich auszuwerten. Dabei ist das Hauptgewicht darauf zu legen, daß zwischen den Abteilungen ein Erfahrungsaustausch geführt wird;
- der materielle Anreiz ist so zu handhaben, daß sich gute und schlechte Arbeit unmittelbar auf den einzelnen oder auf das Kollektiv auswirkt.

Es zeigt sich schon jetzt, daß sich die leitenden Funktionäre mehr als bisher um die Ausarbeitung des Systems der fehlerfreien Arbeit kümmern müssen. Das kann nicht nur der TKO und der innerbetrieblichen Arbeitsgemeinschaft allein überlassen sein. Wir werden deshalb bei der Diskussion in den Parteigruppen und APO anläßlich der Parteiwahlen besonders darauf unser Augenmerk richten. Schließlich handelt es sich bei diesem komplexen System um einen unmittelbaren Bestandteil der Leitungstätigkeit. Die allseitige Entwicklung des Menschen in der sozialistischen Gesellschaft in der Bewegung, sozialistisch zu arbeiten, zu lernen und zu leben, schließt auch die fehlerfreie Arbeit mit ein.

Walter' Dorn  
Partei sekretär im VEB Petkus, Wutha (Thür.)

Die Leitungen der Parteiorganisationen sollten darauf Einfluß nehmen, daß die erarbeiteten Rationalisierungskonzeptionen genau ausweisen, welche Kostenentwicklung für die Haupterzeugnisse vorgesehen wird, welche Kostensenkungen erreicht werden sollen und in welcher Weise die Verringerung bzw. Beseitigung staatlicher Subventionen angepackt wird. Die neuen Industriepreise ermöglichen es festzustellen, in welchen Abteilungen der Produktion rentabel gearbeitet wird und in welchen nicht. Deshalb sollten sich die Parteiorganisationen in ihrer Arbeit besonders auf jene

Abteilungen und Bereiche konzentrieren, deren Kosten noch zu hoch sind.

Alle Werktätigen für die Ausnutzung der neuen Industriepreise zur Senkung der Selbstkosten zu gewinnen, erfordert auch, ihnen durch die Agitations- und Propagandaarbeit die Preispolitik im Zusammenhang mit der Wirkungsweise der ökonomischen Gesetze des Sozialismus und ihrer Ausnutzung im neuen ökonomischen System der Planung und Leitung klar und verständlich zu erläutern.

(Aus dem Bericht des Politbüros an die 13. Tagung des ZK, gegeben von Genossen Dr. Günther Mittag.)